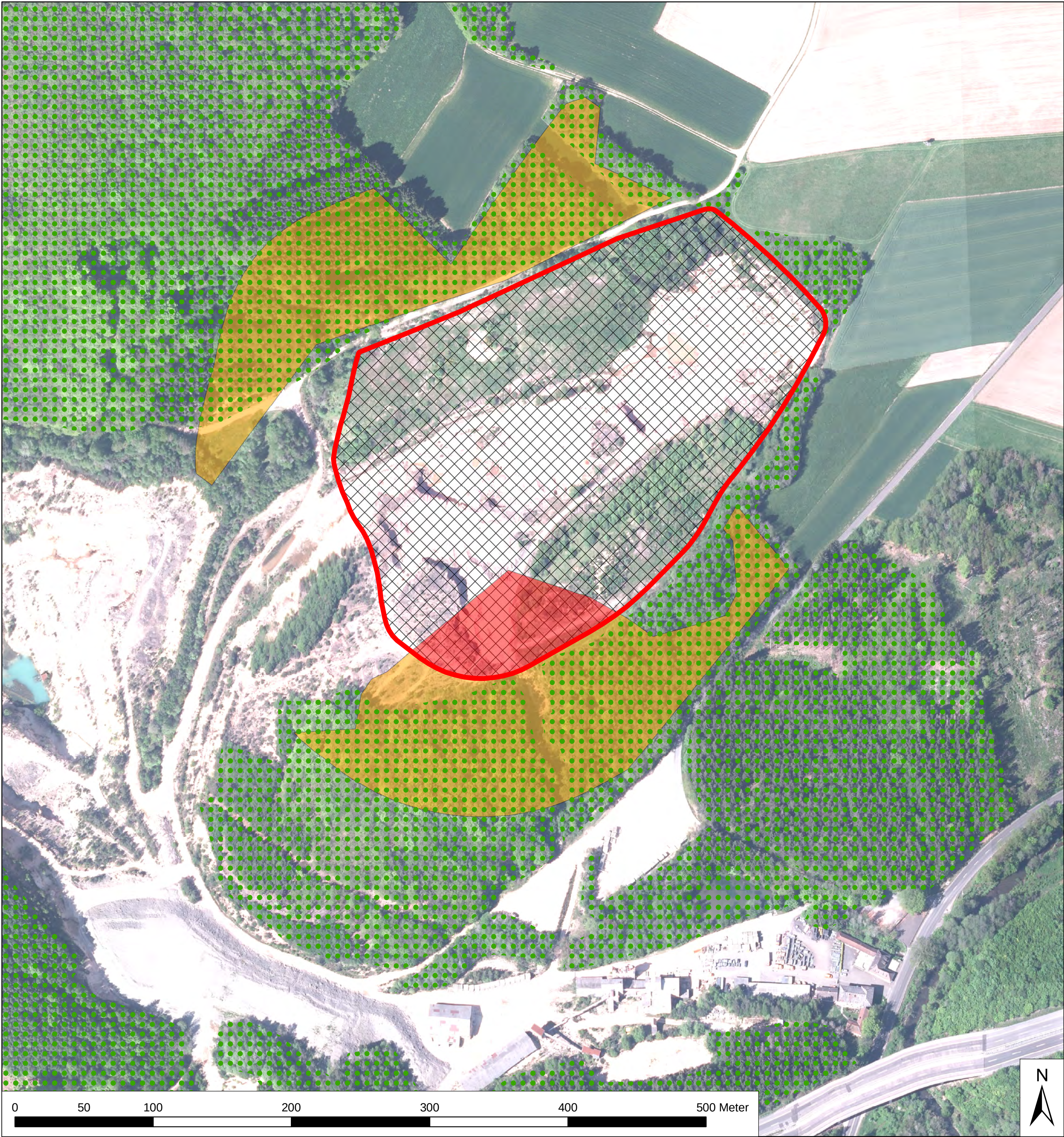




Legende

Klima/Luft

Über die Vorbelastung durch den bestehenden Tagebau hinaus ist nur im geringen Umfang von zusätzlichen Belastungen während der Bau- und Betriebsphase auszugehen:

- Einfluss auf von frischluftproduzierenden Flächen (während der Bau- und Betriebsphase durch Staub)
- temporäre Beeinträchtigung von frischluftproduzierenden Flächen (durch Flächeninanspruchnahme, nach Rekultivierung wieder vorhanden)
- natürlicher Sichtschutz (Wald / Hecken) im direkten Umfeld

Landschaftsbild

- Veränderungen der Topografie durch den Deponiekörper (geringe Fernsichtwirksamkeit)

➡ Gegenüber dem Ist-Situation geringe zusätzliches Konfliktpotential während der Bau- und Betriebsphase.

Grundlagen

- Deponiegrenze

Kartengrundlage:
Herausgeber: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

Nr.	Datum:	Art der Änderung:	Bearbeiter:

GENEHMIGUNGSPLANUNG

AWSG Abfallwirtschaft und Steingewinnung Gihl GmbH

Brunnenplatz 9
66571 Eppelborn

Tel.: 06881/961620
Fax.:06881/9616226

e-mail: info@gihl-bau-gmbh.de
Internet: www.gihl-bau-gmbh.de

Projekt:

Bauschutt- / Erdmassendeponie Haumbach

Landkreis Birkenfeld, Gemarkung Ellweiler

Detail:

UMWELTVERTRÄGLICHKEITSSTUDIE

Auswirkungen Landschaftsbild, Klima und Luft

Bearbeiter:
Büro für Landschaftsökologie GbR
H.-J. FLOTTMANN & A. FLOTTMANN-STOLL
Frohnhofer Straße 30
66606 St. Wendel

Bearbeitung durch:
Arbeitsgruppe Stadt- und Umweltplanung GmbH
- agstaUMWELT GmbH -
Saarbrücker Straße 178
66333 Völklingen

bearb.	November 2021	TRex
gez.	November 2021	TRex
gepr.	November 2021	TRex

Bauherrin: [Antragstellerin]
AWSG
Abfallwirtschaft und Steingewinnung Gihl GmbH
Brunnenplatz 9
66571 Eppelborn

Maßstab: 1:2.000	Blattgröße A 2
Zeichen Nr. 5.14	